

## Nr. 72

## Weihnachten 2004

Liebe Schachfreunde,

unser Vorschlag für einen geselligen Abend ist auf erfreulich gute Resonanz gestoßen. Wir treffen uns deshalb zum gemeinsamen Grünkohlessen am 5. Februar ab 19:00 Uhr in Müller's Pavillon (Mindener Str. 110). Der Verein übernimmt die Hälfte der Kosten. Der Unkostenbeitrag beträgt dann pro Person noch fünf Euro, die Getränke sind selbst zu bezahlen.

Bitte meldet Euch und Euren Partner durch Zahlung des Unkostenbeitrags (an Helmut Quelle, Heinz-Burkhard Heuermann oder Thomas Klemme) verbindlich bis zum 21. Januar an.

Wir wünschen Euch und Euren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr. In den Ferien bleibt unser Spiellokal geschlossen; das bisher für den 7. Januar geplante Training mit Matthias Krallmann wird deshalb verschoben. Der erste Schachabend im neuen Jahr ist daher der 14. Januar mit der Fortsetzung der Vereinsmeisterschaft.

*Heinz-Burkhard Heuermann und Thomas Klemme*

### Termine

14.01.2005	Vereinsmeisterschaft 8. Runde
21.01.2005	Pokalturnier Halbfinale Vereinsmeisterschaft Nachholpartien
28.01.2005	Vereinsmeisterschaft 9. Runde
04.02.2005	Training mit Matthias Krallmann
05.02.2005	Grünkohlessen
11.02.2005	Vereinsmeisterschaft 10. Runde
18.02.2005	Pokalfinale Vereinsmeisterschaft Nachholpartien
25.02.2005	Vereinsmeisterschaft 11. Runde
04.03.2005	Training mit Matthias Krallmann

## Pokalturnier

Die Resonanz auf das erstmals wieder ausgetragene Pokalturnier entsprach leider nicht den Erwartungen. Hauptgrund waren wohl die zahlreichen Nachholpartien bei der Vereinsmeisterschaft. Nur 15 Spieler traten zur ersten Runde an, von denen Momir Dolic, Heinz-Burkhard Heuermann und Dieter Goldstein das Halbfinale erreichten. Um den vierten Halbfinal-Platz kämpften noch Uwe Mettenbrink und Thomas Klemme.

## Vereinsmeisterschaft

In der Vereinsmeisterschaft ist noch keine Vorentscheidung gefallen, da die Favoriten bislang kaum untereinander gespielt haben. Derzeit sind 8 Partien rückständig. In den Vorrunden der B-Gruppen belegten Hans Bäcker und Peter Schmalhorst sowie Peter Wenk und Olaf Mester die ersten Plätze.

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Punkte	SoBerg
1.	Dahlhoff, Carsten		0				½	1		1	1	1		4.5	5.00
2.	Wolf, Andre		1							1	1	1		4.0	7.50
3.	Quelle, Helmut					½	1	½			1		1	4.0	6.75
4.	Schmitz, Thorsten							½	½	1	1	1		4.0	3.25
5.	Heuermann, Burkhard				½						1	1	1	3.5	3.50
6.	Hanisch, Bernd		½	0						1	1	½		3.0	5.00
7.	Schütte, Marco		0	½	½					1				2.0	5.50
8.	Klemme, Thomas			0	½		0	0				1		1.5	2.50
9.	Fritz, Axel		0	0	0	0	0	0					1	1.0	0.00
10.	Dolic, Momir		0	0		0	0	½		0				0.5	1.50
11.	Walter, Heinz		0		0	0	0				0			0.0	0.00

## Seniorenmeisterschaft

Um den Seniorentitel kommt es zum Stichkampf zwischen Dieter Goldstein und Peter Schmalhorst, der bei Gleichstand die bessere Wertung hätte.

## Mannschaften

Der schlechte Saisonstart setzte sich im 4. Quartal fort. Gegen Detmold sprang für die erste Mannschaft nach klarer Führung am Ende nur ein 4:4 heraus. Am 3. Advent wurde dann Brackwede mit 5,5:2,5 bezwungen, was momentan den dritten Platz bedeutet. Am 23. Januar kommt es zum Duell mit dem Spitzenreiter aus Wiedenbrück. Nur ein Sieg kann die Aufstiegshoffnungen nähren.

Bereits fünf Spiele hat die zweite Mannschaft absolviert. Nach einem 6:2-Erfolg in der 2. Runde gegen Mindens Regionalliga-Reserve folgte die Ernüchterung: gegen den Aufsteiger „Karpovs Enkel“ (4:4) gab Axel Fritz den möglichen Sieg aus der Hand und gegen die favorisierten Bielefelder war nichts drin (3:5). Am 4. Advent vergeben dann die Spitzenbretter Bert Hollmann und Thomas Klemme im Turmendspiel ihre Remismöglichkeiten. Dank Horst Reusche (schon 3:0 Punkte) gelingt gegen Oelde immerhin noch ein 4:4. Mit 4:6 Punkten scheint der dritte Platz des Vorjahres schon nicht mehr wiederholbar. In der nächsten Runde wartet mit dem Tabellenführer aus Enger-Spenge ein schwerer Gegner. Gegen den Tabellenletzten aus Delbrück muss dann unbedingt gewonnen werden, um nicht in Abstiegsorgen zu geraten.

Mittlerweile schon vier Niederlagen musste die „Dritte“ einstecken und ist damit nur Vorletzter. Die Kämpfe gegen die weiteren Abstiegsandidaten stehen aber noch aus, so dass noch nichts verloren ist.

Nur die „Vierte“ ist weiterhin auf Erfolgskurs: der Aufsteiger grüßt als Tabellenführer mit guten Ergebnissen gegen Kirchlengern III (4:4) und Kirchlengern IV (4,5:3,5).

## Viererpokal

Mit einem 3-1 Sieg gegen Porta-Westfalica überzeugt das Herforder Königsspringerteam in der zweiten Runde des Bezirkspokals für Vierermannschaften. Stefan Raddatz und Horst Reusche gewinnen für die Werrestädter, Marco Schütte und Ralph Pohlmann remisieren.

Im Halbfinale wird Bad Oeynhausen mit 2,5 - 1,5 bezwungen. Bereits nach einer guten Stunden siegt Carsten Dahlhoff gegen Hans-Heinz Rürup. Helmut Quelle erhöht gegen Thomas Schwarz am Spitzenbrett auf 2:0. Heinz-Burkhard Heuermann muss sich leider Matthias Witte geschlagen geben, doch Jürgen Peist kämpft fast sechs Stunden gegen den amtierenden Bezirksmeister Olaf Wehrmann um ein Unentschieden. Erfolgreich: Er sichert den letzten nötigen halben Punkt für die Herforder.

In der Neuauflage des letztjährigen Bezirksfinales ist erneut Endstation: SK Minden gewinnt mit 2,5:1,5. Jürgen Peist erringt einen schön heraus gespielten Sieg gegen Eugen Kirnos, Ralph Pohlmann erkämpft in zähem Kampf gegen Klaus Funke ein Remis. Nach fünfstündigem Kampf verliert Axel Fritz gegen Helmut Langhanke, doch Helmut Quelle würde am Spitzenbrett ein Remis genügen. Gegen Vitali Braun soll aber auch das nicht gelingen. Quelles gut gespielter Angriff reicht nicht zum Matt und der erspielte Materialvorteil schmilzt bei hartnäckigen Widerstand des Mindeners dahin. So sichern sich die Titelverteidiger nach sechsstündigem Duell wiederum den Bezirkspokaltitel.

## Viererblitzmeisterschaften

Das Interesse am Blitzschach scheint deutlich abzunehmen. Bei der OWL-Meisterschaft traten von **sechzehn** qualifizierten Mannschaften nur **sieben** an, so dass erstmalig doppelrundig gespielt wurde. Hinter Wiedenbrück und Möhnesee erreichten IM Carsten Pieper-Emden, Andre Wolf, Michael Lömker, Bernd Hanisch und Heinz-Burkhard Heuermann souverän den dritten Rang, der zur Teilnahme an der NRW-Meisterschaft in Oberhausen am 6. März berechtigt. Erfolgreichste Herforder Spieler waren Heinz-Burkhard Heuermann (7:2), Michael Lömker (7:3) und Bernd Hanisch (6:4).

## Jugend

Die Jugendmannschaften mussten in ihrer ersten Saison noch Lehrgeld zahlen.

Der U12 gelingen immerhin drei Unentschieden. In ihren ersten Kämpfen aus Bezirksebene fallen Robin Manthey (4:3 Punkte an Brett 1) und Daniel Heuermann (3:3 Punkte an Brett 2) positiv auf.

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SG Enger-Spenge I		3	4	3½	4	4	3	4	14 - 0	25.5
2.	SC Porta I	1		2	3	3	2	3	2½	10 - 4	16.5
3.	SG Hücker-Aschen I	0	2		1	3	3	4	4	9 - 5	17.0
4.	SG Enger-Spenge II	½	1	3		2½	2	2	4	8 - 6	15.0
5.	SC Porta II	0	1	1	1½		3	4	2½	6 - 8	13.0
6.	Springer Schnathorst	0	2	1	2	1		2	2	4 - 10	10.0
7.	KS Herford	1	1	0	2	0	2		2	3 - 11	8.0
8.	SG Hücker-Aschen II	0	1½	0	0	1½	2	2		2 - 12	7.0

Die U16 kam bisher nur zu zwei Brettpunkten durch Christoph Heuermann. Im letzten Spiel gegen Porta ist noch der vorletzte Platz zu erreichen.

Weitere Erfahrungen können in der U20 gemacht werden, die als Achter-Mannschaft ab Januar antritt.

Am Samstagvormittag kommt es ab dem 15. Januar zur nächsten Jugendmeisterschaft. In zwei Gruppen (U12 und Ü12) werden die Vereinsmeister ermittelt.

## Aktionstage

An zwei Freitagen waren Blitzturniere vorgesehen. Diese fielen aber mangelndem Interesse zum Opfer. Nur vier Mitglieder fanden sich ein. Preise wurden deshalb nicht ausgespielt.

Auch zum Weihnachtstabend traten lediglich 9 Spieler an. Daraufhin wurde nur ein Einzeltournament ausgetragen. Es gewannen Thorsten Schmitz und Heinz-Burkhard Heuermann mit jeweils 7,5:0,5 Punkten. IM Peter Grün erreichte diesmal den 3. Platz mit 6 Punkten vor Ralph Pohlmann (4,5).

Mehr Resonanz fand der traditionelle Nikolaus-Skat. 16 Skatfreunde fanden sich zum Reizen ein. Nach 48 Spielen gewann Horst Freundt vor Ronald König (Gast) und Uwe Mettenbrink.